

Flächennutzungsplan-Änderung  
Gemeinde Glienicke / Nordbahn

TEILBEREICH  
**LANGER BERG**

## **2. Änderung FNP**

---

INHALT

Änderungsblatt

Planzeichenerklärung zu den Darstellungen des FNP

Begründung

*Feststellungsbeschluss vom 07.12.2005;  
geändert gemäß Bescheid vom 13.06.2007  
über die Prüfung der zur Genehmigung eingereichten Planänderung*

*Stand: 10.09.2009*

---

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN-  
ÄNDERUNG  
GEMEINDE  
GLIENICKE / NORDBAHN

TEILBEREICH

**" LANGER BERG "**

VEREINFACHTE ÄNDERUNG : § 13 BauGB

**2. ÄNDERUNG FNP**

Kartengrundlage für die Ausschnitte aus dem  
Flächennutzungsplan Glienicke/Nordbahn:  
Topographische Karte M 1:10.000  
TK 10, 3345 SO Berlin-Frohnau, 1991  
TK 10, 0808-212 Glienicke/Nordbahn, 1986

LEGENDE

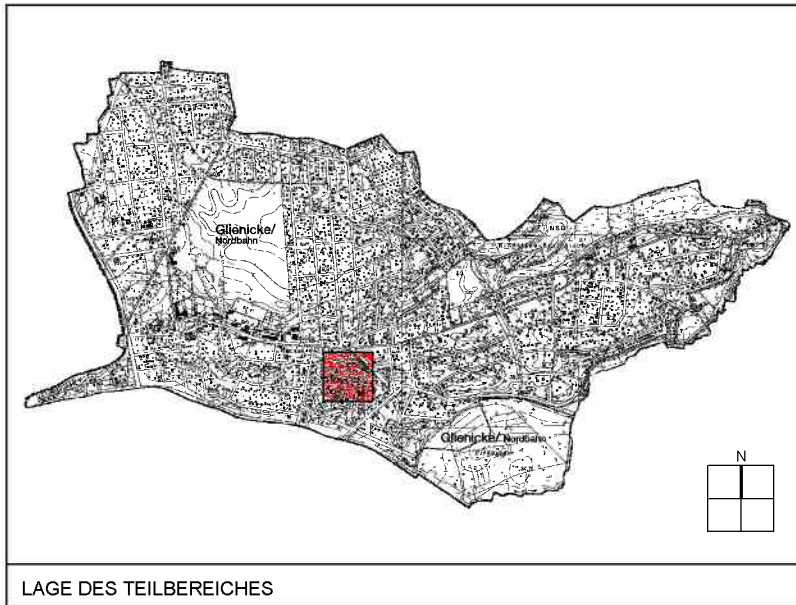


GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES  
DER FNP-ÄNDERUNG

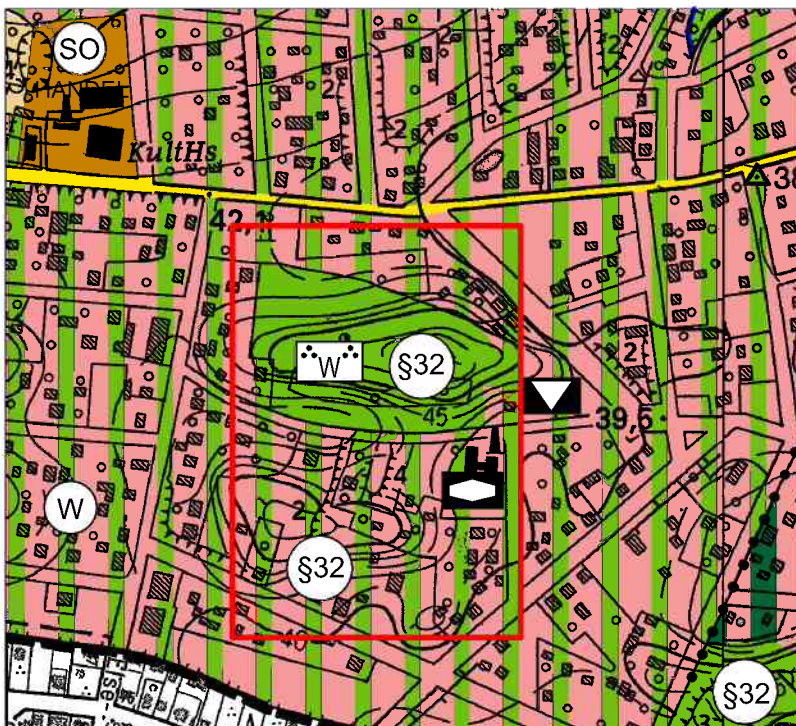


ORIENTIERUNGSRAHMEN ZUR  
BESSEREN AUFFINDBARKEIT DER  
BEABSICHTIGTEN ÄNDERUNG(EN)

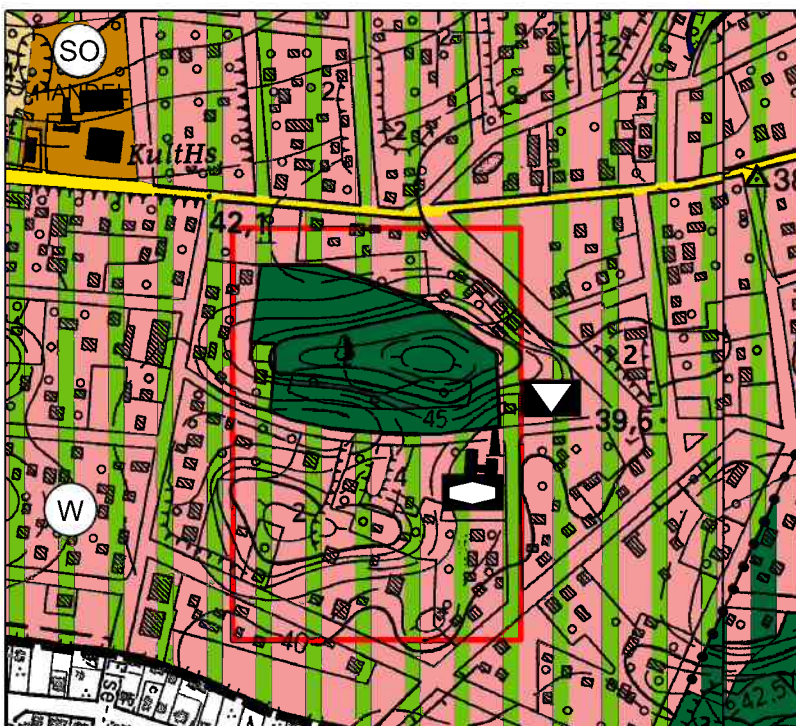
Planzeichenerklärung zu den Darstellungen  
des FNP siehe Beiblatt



LAGE DES TEILBEREICHES



FNP GLIENICKE / NORDBAHN (M 1:5000) GENEHMIGT am 08.11.2000 MIT AZ.: 12 874-00-22



FNP - ÄNDERUNG

M 1:5000

BEARBEITUNG:

ARCHITEKTURBÜRO CIVITAS  
ACKERSTRASSE 35  
10115 BERLIN  
TEL: 030/2824762  
FAX: 030/27596765

STAND: 10.09.2009



**GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES,  
GEMEINDEGRENZE** (§ 5 Abs. 1 BauGB)

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG** (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)



**WOHNBAUFLÄCHEN**  
(§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)



**GEWERBLICHE BAUFLÄCHE**  
(§ 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)



**GEMISCHTE BAUFLÄCHEN**  
(§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)



**SONDERBAUFLÄCHE**  
(§ 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)

**DARSTELLUNGEN ZUM SCHUTZ DER UMWELT** (§ 2 Abs. 2 PlanzV'90)



**LANDSCHAFTLICHE PRÄGUNG  
VON WOHNBAUFLÄCHEN**



**HOHER WALDBAUMANTEIL  
IN WOHNBAUFLÄCHEN**



**FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF** (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)



**ÖFFENTLICHE VERWALTUNG**



**KULTURELLE EINRICHTUNGEN**



**SCHULE**



**SPORTHALLE**



**KIRCHE**



**POST**



**SOZIALE EINRICHTUNGEN**



**FEUERWEHR**



**KINDERTAGESSTÄTTE**



**FLÄCHEN FÜR SONSTIGE ÜBERÖRTLICHE UND ÖRTLICHE  
HAUPTVERKEHRSSTRASSEN** (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)



**HAUPTWANDERWEG**



**FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN** (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)



**ABWASSER**



**ELEKTRIZITÄT**



**HAUPTVERSORGUNGSLEITUNG (WASSER / UNTERIRDISCH)**



**GRÜNFLÄCHEN** (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)



**PARKANLAGE**



**SPIELPLATZ**



**NATurnaHE PARKANLAGE**



**FRIEDHOF**



**NATurnaHE PARKANLAGE  
MIT WALDCHARAKTER**



**SPORTPLATZ**



**WASSERFLÄCHEN** (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)



**WALDFLÄCHEN** (§ 5 Abs. 2 Nr. 9b BauGB)



**ERHOLUNGSWALD**



**FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR  
ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)



**BESONDERS GESCHÜTZTES  
BIOTOP**



**BODENDENKMAL**



**FEUCHTGRÜNLAND**



**TROCKENRASEN**



**SUKZESSIONSFLÄCHE**



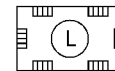
**RÖHRLICH**



**ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGEN** (§ 1 Abs. 1-9 BauNVO)

**NUTZUNGSBESCHRÄNKUNG ZUM SCHUTZ DER UMWELT** (§ 5 Abs. 4 BauGB)

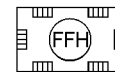
**NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME** (§ 5 Abs. 4 BauGB)



**LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET**



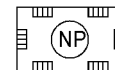
**FLÄCHENNATURDENKMAL**



**FAUNA-FLORA-HABITAT-GEBIET**



**EINZELDENKMAL**



**VERMERKE** (§ 5 Abs. 4 BauGB)

**NATURPARK**



**NATURSCHUTZGEBIET**

**KENNZEICHNUNG** (§ 5 Abs. 3 BauGB)



**ABLAGERUNGEN "GLIENICKE FELD"**



**ALTLASTENVERDACHTSFLÄCHEN**

**FLÄCHENNUTZUNGSPLAN - ÄNDERUNG GEMEINDE GLIENICKE / NORDBAHN**

**PLANZEICHENERKLÄRUNG**

**BEIBLATT ZUR 2. FNP-ÄNDERUNG**

# **Flächennutzungsplan Gemeinde Glienicke/Nordbahn**

## **2. Änderung**

### **Teilbereich LANGER BERG**

#### **Begründung**

---

Im Flächennutzungsplan sowie im Landschaftsplan der Gemeinde Glienicke/Nordbahn wurde die Fläche des „Langer Bergs“ an der Moskauer Straße als Grünfläche dargestellt. Nunmehr wird diese Fläche auf Grund aktueller Abstimmungen mit der zuständigen unteren Forstbehörde nach § 2 LWaldG als Wald definiert.

Durch die Übernahme der ca. 2,5 ha großen Fläche des „Langer Bergs“ als Wald wird in diesem Bereich insbesondere der Schutz der Binnendüne gewährleistet.

Mit der Darstellung des Baumbestandes auf der Fläche am „Langer Berg“ als Wald befinden sich die Planaussagen des Grünordnungsplans „Moskauer Straße“ als Satzung und des Flächennutzungsplans in Übereinstimmung. Durch diese Änderung der Nutzungsart der baumbestandenen Flächen in diesem Bereich bleibt dieser innerörtliche Grünzug erhalten und wird den Planungszielen der Gemeinde entsprochen.

Nach dem Zweiten Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes vom 20.04.2004 sind nur noch offene Binnendünen nach § 32 BbgNatSchG geschützt. Da die im Teilbereich vorhandenen Binnendünen mit Vegetation bewachsen sind (Biotop 11122 – Binnendüne, bewaldet, Gehölzdeckung > 30%), es sich also nicht um offene Binnendünen handelt, stellen sie auch keine nach § 32 BbgNatSchG geschützten Biotope mehr dar. Die Planzeichen für nach § 32 BbgNatSchG geschützte Biotope entfallen daher.

Durch die 2. Änderung des Flächennutzungsplans werden keine Bauvorhaben vorbereitet, also auch keine Vorhaben, die nach Anlage 1 zum UVPG der Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen. Auch aus den Bestimmungen des BbgUVPG ergibt sich keine Pflicht für eine Umweltverträglichkeitsprüfung. Mit der Durchführung der Flächennutzungsplanänderung werden keine Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung und Europäische Vogelschutzgebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes beeinträchtigt. Aus diesen Gründen und da durch die Änderung des Flächennutzungsplans die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, erfolgt die 2. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß §13 Abs. 1 BauGB im vereinfachten Verfahren.